

Vorlage der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats



Stadtverwaltung
WALLDORF

Walldorf, 05.09.2022/ch

Nummer	Verfasser	Az. des Betreffs	Vorgänge
GR 90/2022	Herr Horny	022.30; 106.28; 580.02; 794.5; 794.6; 100.53	GR 156/2021 vom 14.12.2022 GR 44/2022 vom 10.05.2022 GR 71/2022 vom 26.07.2022

TOP-Nr.: 5

BETREFF

**Information über die Inanspruchnahme der städtischen Umweltförderprogramme
Zwischenbericht Januar bis August 2022**

HAUSHALTSAUSWIRKUNGEN

./.

HINZUZIEHUNG EXTERNER

./.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

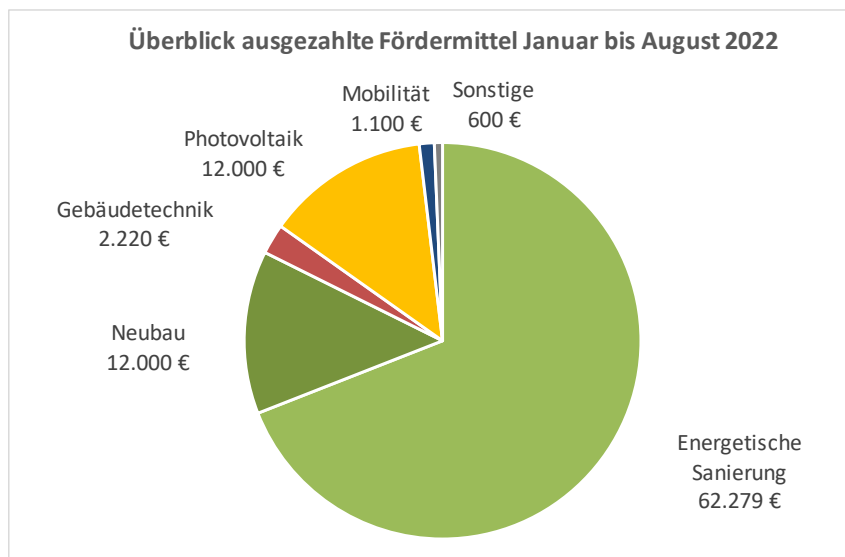


SACHVERHALT

Mit mittlerweile 19 Umweltförderprogrammen und einem Förderprogramm für einbruchschützenden Maßnahmen steht den Einwohnerinnen und Einwohnern von Walldorf ein breites Spektrum an finanziellen Unterstützungen zur Verfügung.

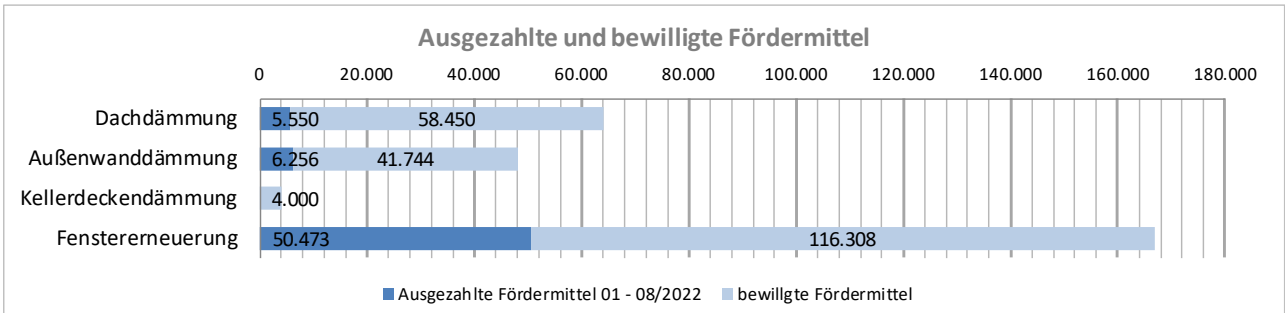
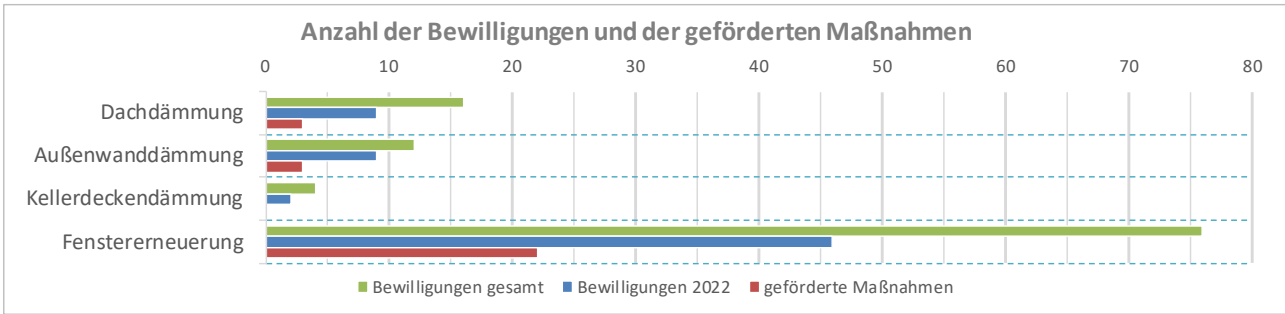
Von Januar bis August 2022 wurden insgesamt fast 82.600 EUR an Fördermitteln ausgezahlt. Insgesamt kann in diesem Jahr im Bereich der energetischen Sanierung ein deutlicher Überhang von bewilligten Anträgen gegenüber geförderten Maßnahmen festgestellt werden. Aufgrund der allgemein unbefriedigenden Situation im Baugewerbe ist der Zeitraum zwischen der Bewilligung und der Umsetzung bzw. Abrechnung deutlich länger als in den letzten Jahren. Dies zeigt auch in vielen Fällen die Bitten um Verlängerung der Bewilligungszeiträume durch die Bauherren, die alle gewährt wurden.

Alle Daten beziehen sich auf den Stand 31.08.2022.



a. Energetische Sanierungen

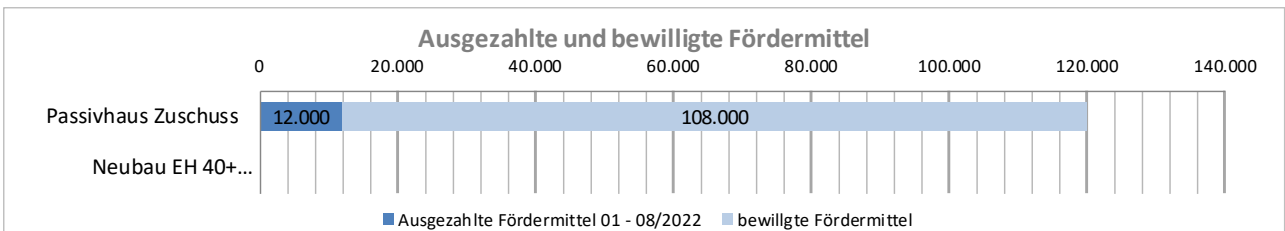
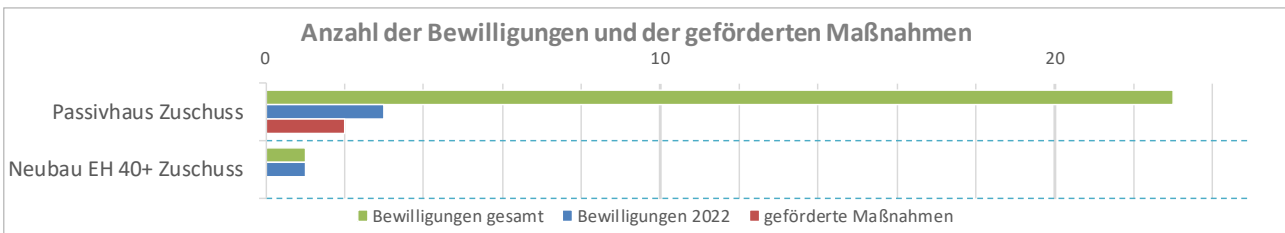
Im Bereich der energetischen Sanierungen werden Dämmmaßnahmen an der Gebäudehülle sowie der Fensteraustausch gefördert. Spitzenreiter bei der Inanspruchnahme der Förderprogramme ist auch in diesem Jahr die Fenstererneuerung. Es liegen hier 76 bewilligte Anträge vor, davon 46 aus 2022. Gefördert wurden im Bereich der energetischen Sanierung bisher 28 Maßnahmen mit einer Fördersumme von 62.279 EUR. Durch die geförderten Maßnahmen können 20,7 Tonnen CO₂ pro Jahr eingespart werden.



Im Förderprogramm „Sanierung zum Effizienzhaus“ wurden 2 Anträge bewilligt. Diese Vorhaben befinden sich noch in der Umsetzung und wurden noch nicht gefördert.

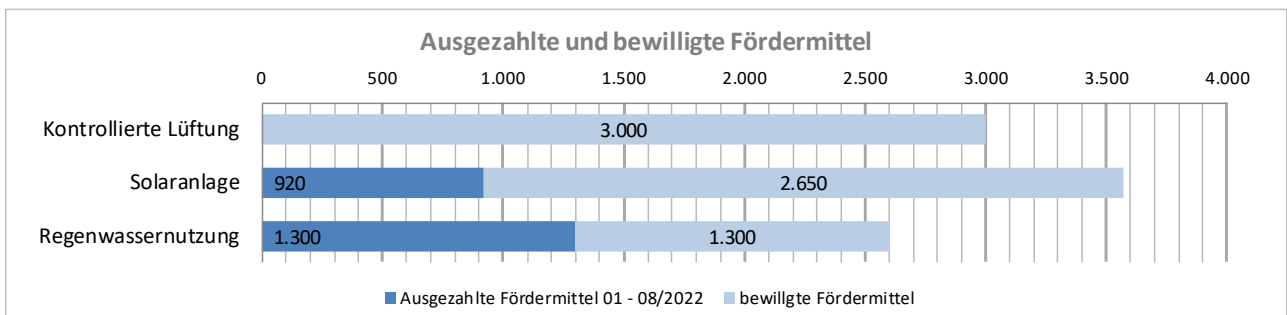
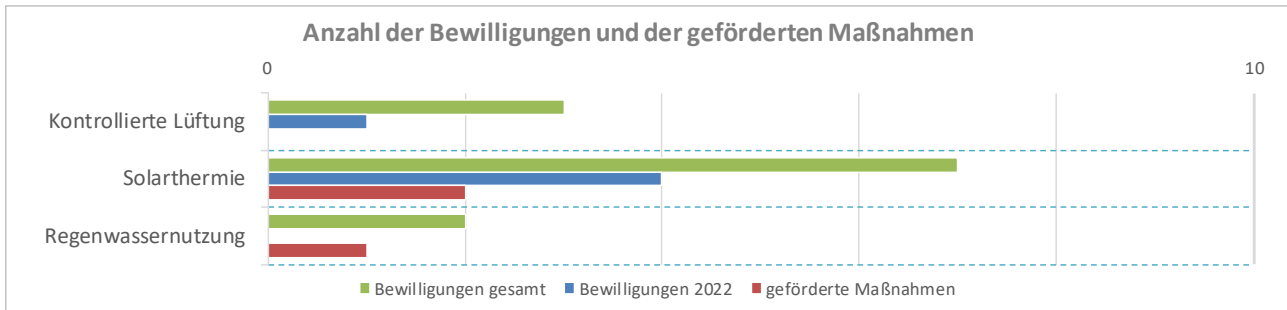
b. Neubauten

Bei Neubauten sind zwei Förderprogramme möglich. Durch die Verpflichtung zum Bau eines Passivhauses auf städtischen Grundstücken liegt der Schwerpunkt hier bei der Förderung von Passivhäusern. Durch die langen Bauzeiten der Gebäude sowie die Verzögerungen im Bauablauf durch einschränkende Corona-Maßnahmen und zwischenzeitliche Materialknappheit liegen immer noch bewilligte, aber nicht ausgezahlte, Anträge aus den Jahren 2020 und 2021 vor.



c. Gebäudetechnik, Heizung

Im Bereich der Gebäudetechnik liegen insgesamt 12 bewilligte Anträge vor, davon fünf aus 2022. Ausgezahlt wurden 2.220 EUR.

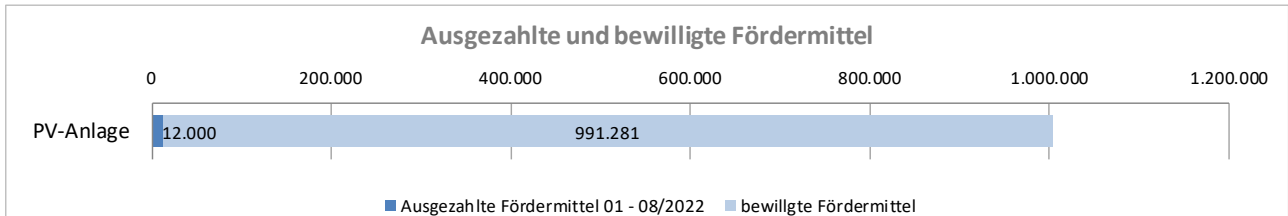
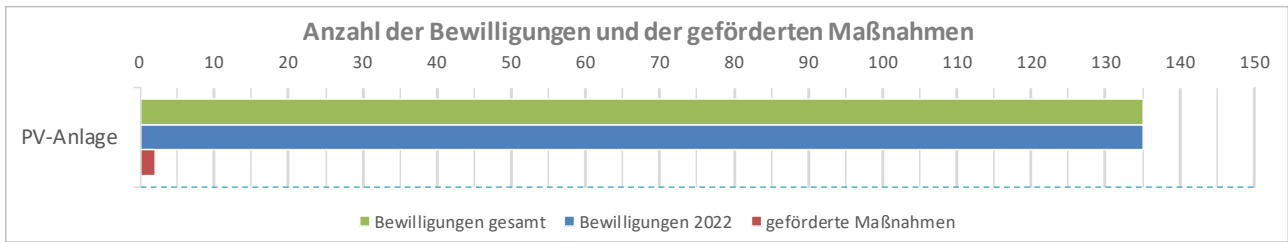


Für das neue Förderprogramm „Erdwärmepumpen“ wurde noch kein Förderantrag eingereicht, es gab aber seit Einführung des Programms etwa zehn Beratungen zu diesem Thema.

d. Photovoltaik

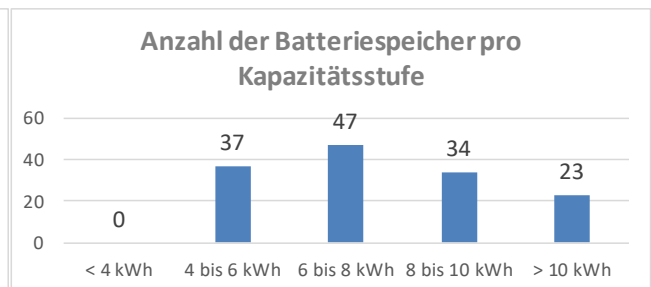
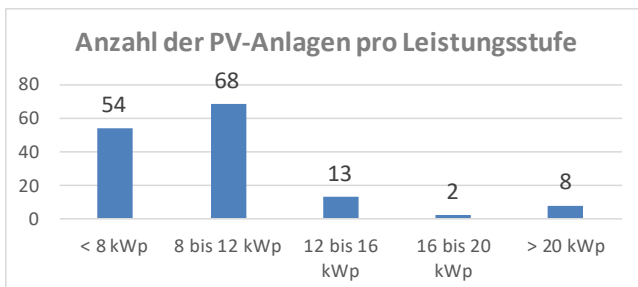
Sehr erfreulich hat sich das neu eingeführte Förderprogramm Photovoltaik entwickelt. Mit 135 bewilligten Anträgen und einer bewilligten Fördersumme von 1.003.281 EUR hat sich das Förderprogramm zu einem Schwerpunkt bei den Antragseingängen entwickelt. Allerdings wird nur ein sehr kleiner Teil der beantragten Anlagen in diesem Jahr installiert und abgerechnet. Aufgrund von Lieferproblemen, vor allem bei den Wechselrichtern, wird der Großteil der Zuschüsse erst 2023 ausbezahlt werden.

Die bewilligten Anlagen haben eine Gesamtleistung von 1,2 MWp. Die Batteriekapazität liegt bei 0,99 MWh.



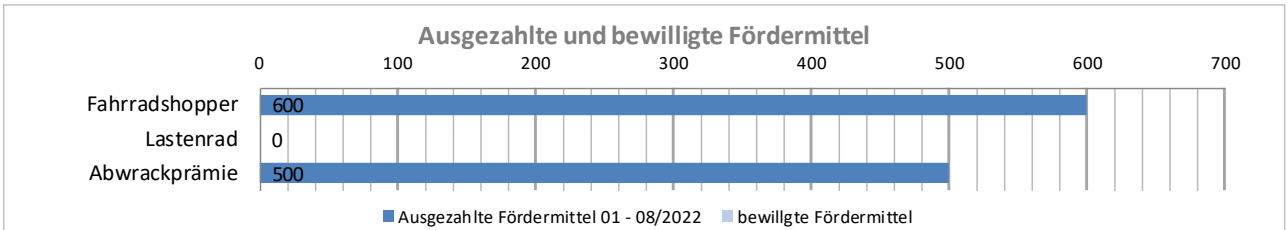
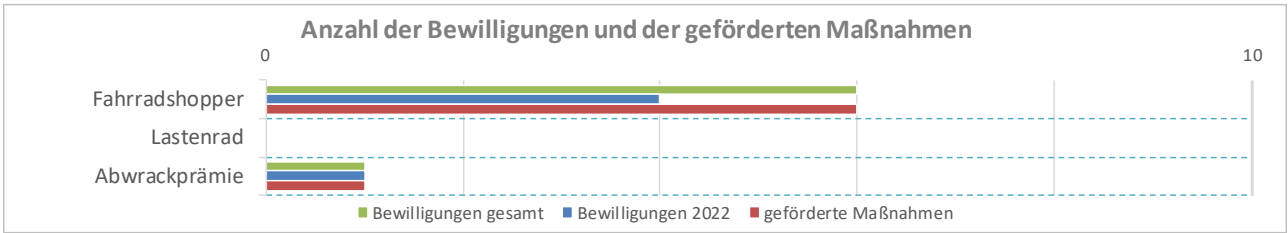
Betrachtet man die bewilligten Anlagengrößen, sind vorwiegend Anlagen mit einer Leistung zwischen 8 und 12 kWp geplant. Kleinere Anlagen bis 8 kWp folgen jedoch dicht dahinter. In dieser Größenstufe befinden sich auch vier beantragte Balkonmodule. Die durchschnittliche PV-Anlagengröße liegt bei 9,5 kWp.

Bei den Batteriespeichern wurden mehrheitlich Speicher mit einer Kapazität zwischen 6 und 8 kWh beantragt. Kleinere Speicher bis 6 kWh und größere Speicher bis 10 kWh liegen danach gleichauf. Die durchschnittliche Speicherkapazität liegt bei 8,1 kWh. Fast alle Antragsteller haben eine Anlagenkombination aus PV-Anlage und Batteriespeicher beantragt.



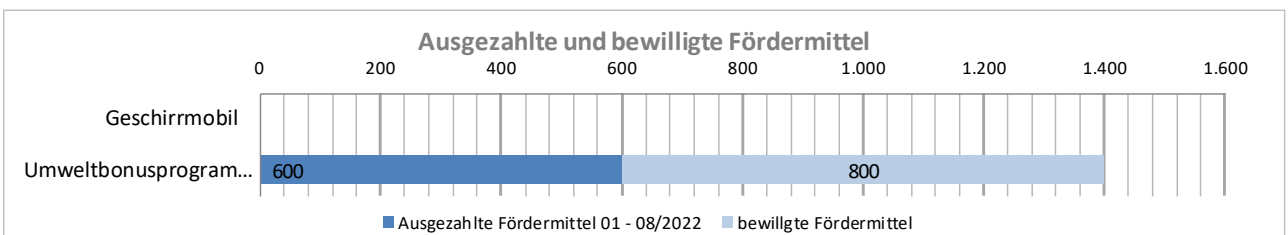
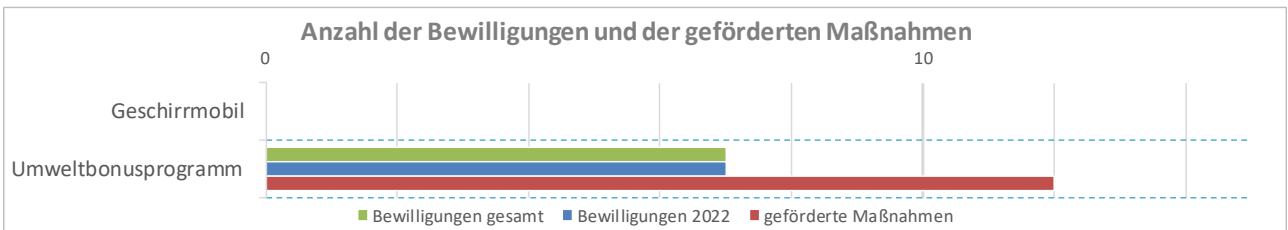
e. Mobilität

Zur Förderung der nachhaltigen Mobilität stehen drei Förderprogramme zur Verfügung. Fahrradshopper werden nach wie vor in geringem Umfang gefördert. In diesem Jahr ist bisher kein Antrag für die Förderung von Lastenrädern eingegangen. Die Abwrackprämie für Zweitakter wurde ein Mal in Anspruch genommen.



f. Sonstige Umweltförderprogramme

Einen Zuschuss für ein Geschirrmobil wurde bisher nicht beantragt. Beim Umweltförderprogramm wurden in diesem Jahr sieben Gutscheine ausgegeben. Zwölf mal wurde von den Einzelhändlern ein Gutschein eingelöst, davon 11 Gutscheine, die 2020 oder 2021 ausgegeben wurden.



g. Einbruchschutz

Beim Förderprogramm Einbruchschutz liegen acht bewilligte Anträge vor, davon zwei aus 2022. Bezuschusst wurden 3 Maßnahmen in Höhe von insgesamt 446 EUR.

Matthias Renschler
Bürgermeister